



Oft gefragt....



...Sternegucken, Sternenführungen und Lichtverschmutzung...

1. Einfach Sterne gucken – geht das ohne Führung?

Ja, denn der Himmel steht allen frei und verbindet die Kulturen über alle Grenzen hinweg. Der Sternenpark Rhön liegt im Land der offenen Fernen, das nachts das Fenster zum Universum öffnet. Das heißt, dass man teilweise schon in den Ortschaften selbst; zumindest aber etwas abseits am Wegesrand und auf Wanderbänken den Himmel genießen kann; d.h. es ist nicht unbedingt notwendig, in die Schutzgebiete zu fahren. Insbesondere hat man in den Rhöner Orten, die nachts die Straßenbeleuchtung abschalten, den besten Sternenhimmel. Dort kann man vom eigenen Balkon oder Garten die dunkelschöne Funkelheit des Nachthimmels erleben. Es lohnt sich also der Einsatz für die Abschaltung – insbesondere auch aus Arten- und Klimaschutzgründen; siehe www.sternenpark-rhoen.de.

2. Welche Tipps gibt es zum eigenen Beobachten?

Es macht schon Freude, einfach den Sternenhimmel zu beobachten und wie er sich majestisch aufgrund unserer Eigenrotation langsam nach Westen bewegt. Es macht auch Spaß, mit einem Fernglas (möglichst mit einer Öffnung ab 50 mm) zu beobachten. Planeten, Sternhaufen, der Mond – das sind alles tolle Objekte. Unter [Sternkarte - Sternenpark Rhön - ThueCAT \(sternenparkrhoen.de\)](http://www.sternenpark-rhoen.de) findet man monatlich eine Himmelsvorschau und eine Aufsuchkarte, die beim Erkennen von Sternbildern hilft und über astronomische Highlights informiert. Die Vereinigung der Sternenfreunde e.V. informiert auf ihrer Seite zudem tagesaktuell. [Astronomie entdecken - Vereinigung der Sternenfreunde e.V.](http://www.sternenpark-rhoen.de) Weitere Infos zum eigenen Beobachten unter Punkt 14.

3. Kann man den Sternenpark auf eigene Faust erkunden?

Ja. Denn der Sternenpark ist eine Auszeichnung für das Biosphärenreservat Rhön und kein abgeschlossenes Areal. Das heißt, dass öffentliche Orte auch nachts zugänglich sind – ob im bayerischen, thüringischen oder hessischen Teil der Rhön. Es ist jedoch zu respektieren, dass große Teile des Sternenparks in den naturschutzfachlich streng geschützten Gebieten der Rhön liegen und Licht und Lärm die Tierarten stört. Wir bitten darum, sich immer rücksichtsvoll zu verhalten. Der Großteil der heimischen Tierarten ist dämmerungs- und nachtaktiv. Aufgrund der Störungen durch die hohen Besucherzahl tagsüber, finden viele Tiere nur in der Nacht Ruhe für ihre Lebensweisen. Grundsätzlich ist in der Rhön das generelle Wegegebot zu beachten. **An allen Orten gilt:** Bitte immer Rücksicht auf die Natur und Menschen in den Ortschaften nehmen = bitte bleiben Sie immer auf befestigten Wegen und stören die Tierwelt nicht. Weder mit Lärm noch mit Licht. Dazu auch Taschenlampenlicht vermeiden und falls Sie es nutzen, bitte immer nach unten auf den Boden richten. Zur Abmilderung von grellem Licht stellt der Sternenpark Farbbfilterfolie zur Verfügung. Bitte weder Menschen noch Tiere oder Pflanzen anleuchten. Möglichst langsam und mit Abblendlicht fahren.

4. Welche Führungen gibt es?

Je nach Tageszeit, Jahreszeit, Mondstand und Veranstaltungsort gibt es Führungen mit entsprechend wechselnden Inhalten: Sternenführungen, Mondlichtführungen, Sternenstadtführungen (z.B. in der Sternenstadt Fulda), astronomische oder umweltbildnerische Tagesführungen und Infovorträge zum Thema Lichtverschmutzung.

Öffentliche Führungen finden mit bereits feststehenden Inhalten an festen Terminen und festen Treffpunkten statt. Sie bieten insbesondere Einzelpersonen und kleinen Gruppen eine gute Möglichkeit der Teilnahme. Veranstalter ist in den meisten Fällen der Landkreis Fulda (VHS in Kooperation mit dem Biosphärenreservat Rhön). Eine Auflistung aller öffentlichen Führungen finden Sie hier: [Termine – Öffentliche Führungen – Verein Sternenpark Rhön e.V.](#) Dort finden Sie auch die Teilnahme- und Anmeldeinformationen und Kosten.

Abhängig von der Verfügbarkeit eines Sternenführers gibt es zudem individuell buchbare Führungen. Über die Seite [Info – Individuelle Führungen – Verein Sternenpark Rhön e.V. \(verein-sternenpark-rhoen.de\)](#) werden die Rhöner Sternenführerinnen und Sternenführer angefragt. Bei den individuellen Führungen lassen sich Uhrzeit, Treffpunkt, Dauer, Inhalt und auch Wetteralternativen direkt mit dem Sternenführer abstimmen. Nach der Eingabe wird ein Führer Kontakt mit Ihnen aufnehmen - dies kann einige Tage in Anspruch nehmen. Bitte berücksichtigen Sie, dass das Zustandekommen einer individuellen Führung insbesondere von der Verfügbarkeit eines Sternenführers abhängt.

5. Wie viel kostet die Teilnahme an einer öffentlichen Führung; was kostet eine private Führung?

Die Teilnahme an einer öffentlichen Führung kostet ab 2025 für Erwachsene ab 12 Jahren 10 € und für Kinder von 8-11 Jahre 5 €. Bei einigen Veranstaltern kann zusätzlich eine Online-Buchungsgebühr anfallen.

Eine individuelle bzw. private Sternenführung kostet pauschal und unabhängig von der Teilnehmerzahl ab 2021 100 € zzgl. Fahrtkosten (0,35 h/km). Auftraggeber haben die Möglichkeit, ihre private Führung für weitere Teilnehmer zu öffnen, die sich dann entsprechend an den Kosten beteiligen.



Termine für öffentliche Sternenführungen und das Anfrageportal für private individuelle Führungen finden Sie u.a. hier: [Termine – Öffentliche Führungen – Verein Sternenpark Rhön e.V.](#) und [Anfrage – Individuelle Sternenführung – Verein Sternenpark Rhön e.V.](#)

6. Bieten Sie auch Gutscheine an?

Nein, leider können wir keine Gutscheine zum Kauf anbieten.

Jedoch bieten wir eine symbolische, wertfreie Gutschein-Vorlage zum Gestalten und Ausdrucken an. Diese kann hier zum Ausdruck heruntergeladen werden: [Gutscheine – Verein Sternenpark Rhön e.V.](#) oder per Mail kostenfrei angefordert werden: info@verein-sternenpark-rhoen.de

Gutscheine für die öffentlichen Sternenführungen können Sie beim jeweiligen Veranstalter anfragen.

7. Kann man eine Buchung wieder stornieren?

Private Führungen können bei schlechtem Wetter kostenlos kurzfristig direkt bei Ihrem Sternenführer abgesagt oder verschoben werden.

Die Teilnahme an einer öffentlichen Sternenführung muss bei der VHS Landkreis Fulda bzw. dem jeweiligen Veranstalter abgemeldet werden und kann u.U. erstattet werden.



8. Wo findet die Sternenführung statt?

Bei den individuellen Führungen kommen wir gerne für Sie an einen der vielen geeigneten Orte im Sternenpark (aber immer außerhalb von Schutzgebieten) und führen Sie über den Rhöner Sternenhimmel. Ihr persönlicher Sternenführer wird Ihnen – falls Sie keine besonderen Wünsche haben – einen Treffpunkt vorschlagen.

Bei den öffentlichen Führungen steht der Treffpunkt jeweils fest.



9. Wie lange dauert eine Führung, wie kleidet man sich und was soll man mitbringen? Hunde?

Die Führungen dauern ca. 1,5 – 2 Stunden. Bei den individuellen Führungen können mit dem Sternenführer auf Wunsch auch andere Zeiten abgesprochen werden. Bei allen Führungen bitte warme Outdoor-Kleidung und festes Schuhwerk tragen, ggf. noch eine Decke zum Umhängen oder Draufsetzen bzw. einen Hocker mitbringen. Das Mitführen von Taschenlampen ist nicht erforderlich. Wer mag, kann noch ein Fernglas mitbringen. Hunde sind erlaubt.

10. Kann man dort auch übernachten? Was kann man sonst noch in der Rhön unternehmen?

Wir können leider keine Hotelberatung oder Informationen über weitere touristische Angebote anbieten. Zuständig für Unterkünfte, Gastronomie, Veranstaltungen, Wanderwege, Aktivitäten etc. ist die Rhön GmbH unter www.rhoen.de oder telefonisch unter (09749) 9300800. Auskunft erhalten Sie auch in den Touristinfos der Rhöngemeinden.

11. Was passiert, wenn der Himmel bewölkt ist oder wenn es regnet?

Das Wetter können wir leider nicht beeinflussen, aber den Inhalt der Führung. Die Veranstaltungen können wetterunabhängig arrangiert werden:

Bewölkung: Sowohl bei den individuellen als auch den öffentlichen Führungen stehen kulturhistorische, himmelsmechanische und wissenschaftliche Aspekte im Vordergrund. Bewölkung ist daher nicht zwingend ein Problem. Ebenso stehen an manchen Orten Himmelschauplätze zur Verfügung, die Inspiration für verschiedene astronomische Themen bieten – immer in der Hoffnung auf Wolkenlücken.

Regen: Wenn ein Raum zur Verfügung steht, kann abhängig vom jeweiligen Sternenführer eine Indoor-Veranstaltung zu verschiedenen astronomischen Themen oder zum Sternenpark Rhön als Alternative angeboten werden. Es ist bei Regen aber auch eine kostenfreie Verlegung des Termins oder Stornierung möglich.

Da gleiche gilt grundsätzlich für die individuellen Führungen. Am Besten stimmen Sie sich frühzeitig direkt mit Ihrem Sternenführer über Alternativen ab und besprechen sich nochmal kurz vor dem Termin.

12. In welcher Jahreszeit hat man den schönsten Sternenhimmel?

Abseits von Bewölkung oder Mondlicht bietet der Jahreslauf einen unterschiedlichen Sternenhimmel und jede Jahreszeit hat ihre eigene Faszination. Zu Jahresbeginn sieht man das bekannte und prachtvolle sog. Wintersechseck und im Frühling die schönen Sternbilder wie den Löwen und die Jungfrau. Im Sommer wird es erst spät dunkel – dafür hat man eine gute Sicht auf die Milchstraße. Der herbstliche Sternenhimmel rankt sich um die Familiensaga rund um das Sternbild Kassiopeia und dem Pegasus, das sog. Herbstquadrat. Auch Mondlichtnächte sind wunderschön und es bieten sich bei Mond astronomische Mondlichttouren an.

Jede Nacht ist anders schön und oft genug zeigen sich die Planeten, eine schmale Mondsichel oder ab und an auch die ISS.



13. Wann sieht man die Milchstraße?

Das hängt von der Jahreszeit und Beobachtungsurzeit ab. Denn von März bis Mai sieht man die Milchstraße erst kurz vor Sonnenaufgang. Sehr gute Bedingungen herrschen von Juni bis August. In dieser Zeit ist sie fast die ganze Nacht sichtbar, allerdings wird es erst spät dunkel. Von September bis Oktober ist die Milchstraße dagegen direkt nach der Dämmerung für wenige Stunden sichtbar, dafür ist es aber auch schon früher dunkel. Abseits von stark befahrenen Straßen und Siedlungen kann man sie dann schon am frühen Abend bewundern. Bitte achten Sie darauf, die Natur nicht zu stören.

14. Wo kann man noch mehr Kann man den Sternenhimmel auch auf eigene Faust erkunden?

Darüber hinaus können Sternenfreunde, aber auch Wanderer, Einheimische und Schulklassen auf bislang fünf errichteten Himmelschauplätzen den Tages- und Nachthimmel auf besondere Weise über verschiedene astronomische Themen wie z.B. den Jahreslauf des Sternenhimmels, Kometen und Meteore und Wolken erkunden und sich auch über das Thema Lichtverschmutzung informieren. Derzeit gibt es sechs Himmelschauplätze, die an unterschiedlichen Standorten unterschiedliche Nachthimmelqualitäten aufweisen – aber alle mit drehbaren Sternkarten etc. ausgestattet sind. Informationen dazu finden Sie hier: <https://www.biosphaerenreservat-rhoen.de/natur/sternenpark-rhoen/fuehrungen-und-himmelschauplaetze/himmelschauplaetze/>

Auf der Hohen Geba im Thüringischen Teil der Rhön wurde zudem ein astronomischer Beobachtungsplatz mit 4 Plattformen eingerichtet, auf dem astronomische Geräte zur Himmelsbeobachtung aufgebaut werden können. Eine nähere Beschreibung finden Sie hier: <https://www.biosphaerenreservat-rhoen.de/natur/sternenpark-rhoen/fuehrungen-und-himmelschauplaetze/beobachtungsplattformen/>

Darüber hinaus kann man auch mit drehbaren Sternkarten oder Smartphone-Apps den Himmel erkunden. Bitte bleiben Sie dabei immer auf befestigten Wegen und stören die Tierwelt nicht. Weder mit Lärm noch mit Licht. Dazu auch Taschenlampenlicht vermeiden und falls Sie es nutzen, bitte immer nach unten richten. Bitte weder Menschen noch Tiere oder Pflanzen anleuchten.

In Hofbieber gibt es den Sternen-Lehrpfad - Luftkurort Hofbieber - Willkommen in der Rhön (hofbieber-tourismus.de), der thematisch insbesondere den Erhalt unseres Sternenhimmels thematisiert und für Kinder viele Spiele und Mitmachaktionen bietet.

An allen Orten gilt: Bitte immer Rücksicht auf die Natur und Menschen in den Ortschaften nehmen = bitte bleiben Sie immer auf befestigten Wegen und stören die Tierwelt nicht. Weder mit Lärm noch mit Licht. Dazu auch Taschenlampenlicht vermeiden und falls Sie es nutzen, bitte immer nach unten auf den Boden richten. Bitte weder Menschen noch Tiere oder Pflanzen anleuchten.

Weitere Astronomische Angebote in der Region:

Astronomische Beobachtungsplattform auf der Hohen Geba <http://verein-sternenpark-rhoen.de/astroonomie/beobachtungsplaetze/>

Sonnenobservatorium Bad Salzschlirf www.sonnenobservatorium.de

Bad Salzungen. www.vhs-wartburgkreis.de/index.php?id=planetarium

Planetarium Fulda: <http://www.fulda.de/kultur/vonderau-museum/planetarium/programm.html> 

Hans-Nüchter-Sternwarte Fulda: <https://www.sternwarte-fulda.de/>

Astroabende Meiningen <http://www.henfling-gymnasium.de>

Wo finde ich weitere Informationen rund um den Sternenpark und zum Thema Auswirkungen und Vermeidung von Lichtverschmutzung/Lichtimmissionen?

Sie finden viele Informationen rund um das Umweltthema Kunstlicht bei Nacht auf unserer Seite <https://www.biosphaerenreservat-rhoen.de/natur/sternenpark-rhoen/>. Dort finden Sie Planungshilfen, wie man Lichtverschmutzung auf dem eigenen Grundstück, bei der Straßenbeleuchtung oder im gewerblichen Bereich vermeidet sowie Informationen über die Themen Beleuchtungspflicht, Verkehrssicherungspflicht, Sicherheit Vermeidungspflichten, nachhaltige Anwendung von Normen etc.



Sternenpark

Infomappe Sternenpark

Empfehlungen zur Reduzierung der Lichtverschmutzung

Resolution zur Reduzierung der Lichtverschmutzung



Information und Kontakt:

www.sternenpark-rhoen.de info@sternenpark-rhoen.de

Erstellt: SAF Sternenpark UNESCO Biosphärenreservat

Rhön_08_2018

(zuletzt aktualisiert 12_2024)